

Das Journalismus- Stipendium





JONA steht für leidenschaftlichen Journalismus!

Kamera in der Hand, Notizblock in der Tasche? Kritische Fragen im Kopf? Klares Ziel Journalismus? Dann ist die JONA genau das Richtige! Die JONA ist eine umfassende journalistische Ausbildung, die mit jedem Studienfach kombinierbar ist - egal ob Physik, Kommunikationswissenschaft oder Geschichte. Die Seminare finden vor allem in den Semesterferien statt und an wechselnden Orten. Unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten lernen, ein Thema zu recherchieren, umzusetzen und zu verkaufen. Sie erarbeiten sich das technische Handwerk und probieren die neusten Trends im Journalismus aus. Kurz: Sie lernen Geschichten journalistisch zu erzählen - egal ob als Text, Audio oder Video.

Dabei stehen wir ihnen bei allen Schritten beratend zur Seite und begleiten sie auf ihrem Weg in die Redaktionen. Hinzu kommt eine monatliche finanzielle Förderung von mindestens 300 Euro, unabhängig vom Einkommen der Eltern.



JONA steht für Praxis!

Unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten lernen, was ein gutes Thema ausmacht, wer die passenden Protagonisten sind und wie sich eine Geschichte am besten erzählen lässt. Dabei unterstützen erfahrene Journalistinnen und Journalisten den Weg von der Idee, über die Recherche bis zur Veröffentlichung. Darüber hinaus kooperieren wir mit Medienhäusern in ganz Deutschland. Außerdem sprechen wir über Fragen der Medienethik und des Medienrechts und wie der Medienmarkt tickt, um so optimal auf den Berufseinstieg vorzubereiten. Praktika helfen dabei, noch mehr Erfahrung zu sammeln.

JONA steht für Gemeinschaft!

Die JONA bietet die Möglichkeit, bereits während des Studiums viele Journalistinnen und Journalisten kennenzulernen – und sich mit ihnen zu vernetzen. Außerdem bietet die JONA freiwillige Seminare im Ausland an, in denen interkulturelle Teams an einem Thema arbeiten. Dabei kooperieren wir mit den Auslandsbüros der Konrad-Adenauer-Stiftung. Die JONA ist aber noch mehr: Sie steht für gemeinsame Erlebnisse, Zusammenhalt und Freundschaft.

JONA steht für Verantwortung!

Demokratie braucht Journalismus. Ohne ihn kann sie nicht funktionieren. Er ist wichtiger Bestandteil einer freien, pluralistischen Gesellschaft. Deswegen wollen wir auf der Basis unserer christlich-demokratischen Werte die Journalistinnen und Journalisten von morgen auf ihrem Weg unterstützen und ihr Potential fördern. Wir helfen dabei, den eigenen Weg als Journalistin oder Journalist mit Haltung zu gehen und die eigenen Talente und Begabungen zu entdecken, auszubauen und zu nutzen. Dazu gehört die Bereitschaft, Verantwortung in der Gesellschaft zu übernehmen. Von Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir ehrenamtliches Engagement und Freude daran, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten.

JONA steht für ideelle und finanzielle Förderung!

Die Förderung besteht zum einen aus den inhaltlichen Seminaren, zum anderen aus einer finanziellen Unterstützung. Das bedeutet, dass alle Stipendiatinnen und Stipendiaten eine sogenannte „Studienkostenpauschale“ in Höhe von 300 Euro monatlich beziehen. Wer darüber hinaus berechtigt ist, BAföG zu erhalten, bekommt diesen Betrag zusätzlich. Der Vorteil: Da es sich um ein Stipendium handelt, muss das Geld nicht zurückgezahlt werden. Außerdem können Auslandsaufenthalte oder Sprachkurse bezuschusst werden.





Laura | Studienfach: Medien- und Kommunikationswissenschaft

„Egal ob Audio, Video oder Text: Durch die JONA kann ich mich in jedem Bereich journalistisch ausprobieren. Diese Vielfalt begeistert mich und ergänzt mein theoretisches Studium. Bei den Seminaren lerne ich das Handwerk, schließe Freundschaften und entdecke neue Perspektiven. Das Stipendium der Konrad-Adenauer-Stiftung hat mich journalistisch, fachlich und menschlich vorangebracht. Es gibt mir viele Freiheiten und ermöglicht mir, ganz neue Wege zu gehen.“



Christopher | Studienfach: Biologie und Germanistik auf Lehramt für Gymnasien und Gesamtschulen

„Als Stipendiat schätze ich besonders die professionellen Journalistinnen, Referenten und Freunde in der JONA-Familie. Sie sind immer für mich da und haben mir bei meiner persönlichen Entwicklung und auch bei schwierigen Karriereentscheidungen schon oft geholfen. Bei der Bewerbung war mir wichtig, dass in der Konrad-Adenauer-Stiftung die gleichen Werte vertreten werden, die ich teile: zum Beispiel sich für andere einzusetzen. Ich arbeite nämlich ehrenamtlich u. a. als Vorleser in der Kinderbibliothek.“

Seminarprogramm der Journalistischen Nachwuchsförderung

Grundstufe	Starterwoche 7 Tage	Grundlagenseminar Seminar der Begabtenförderung 7 Tage
	Recherche I 4 Tage	Ethik und Recht 4 Tage
	Lokaljournalismus 10 Tage	
Praktika mind. zwei journalistische Gattungen, insgesamt mind. 16 Wochen, davon vier in der politischen Kommunikation		
Hauptstufe	Recherche II 4 Tage	Text 5 Tage
	Audio 7 Tage	Video 10 Tage
	Wahlpflicht 4 Tage	Aufbauseminar Seminar der Begabtenförderung 7 Tage
	Abschlussprojekt 3+7 Tage	

Das Seminarangebot der JONA bildet crossmedial aus und beachtet die neusten Trends sowie technische Entwicklungen im Journalismus. Die Praxiskurse halten erfahrene Journalistinnen und Journalisten, Praktika runden die Ausbildung ab. Ergänzend zur journalistischen Ausbildung besuchen unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten Seminare der allgemeinen Begabtenförderung der KAS.

Bewerbung

Wir möchten von unseren Bewerberinnen und Bewerbern wissen, was sie an ihrem Studium begeistert, welches Ehrenamt ihnen Freude macht und wo sie ihre journalistische Zukunft sehen. Was motiviert sie und warum haben sie sich gerade für das Journalismus-Stipendium der Konrad-Adenauer-Stiftung entschieden?

Der Bewerbungsschluss ist jährlich der **15. Juli**.

Bis dahin müssen folgende Unterlagen unter campus.kas.de eingereicht werden:

- Lebenslauf (tabellarisch und ausformuliert)
- Zeugnisse (Schule, Praktika)
- Fachgutachten (Vorlage auf der Homepage)
- bis zu 5 Arbeitsproben (z. B. aus der Schülerzeitung, freier Mitarbeit, Praktika)

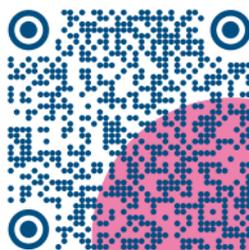
Die Ausbildung dauert ca. drei Jahre. Zum Bewerbungszeitpunkt müssen daher noch mindestens sechs Semester Regelstudienzeit verbleiben. Alle Informationen zur Bewerbung finden Interessierte hier: www.kas.de/jona

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Mehr Infos hier!



Noch Fragen?

Wir beantworten gerne alle Fragen zu Stipendium oder Bewerbung – per Mail oder telefonisch.

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

JONA – Journalistische Nachwuchsförderung

Klingelhöferstraße 23

10785 Berlin

T 030 - 26996 3389

Journalisten-Akademie@kas.de